

HERZ-CT

Zuweisungsdiagnose:

Ausschluss einer KHK

Untersuchungstechnik:

Multislice-CT des Herzens sowohl nativ zum Ca-Scoring als auch nach bolusgetriggelter i.v.-Gabe von 90ml Kontrastmittel. Axiale Rekonstruktionen in der Systole und Diastole als auch multiplanare Thin-MIP-Rekonstruktionen, CPR-Rekonstruktionen und VRT-Rekonstruktionen.

Befund:

In der Nativserie finden sich keine Verkalkungen im Verlauf aller Koronararterien. Der Agatston-Score ergibt somit 0.

Sämtliche Herzhöhlen sind normal groß, das Myokard des linken Ventrikels zeigt, soweit computertomographisch beurteilbar, eine reguläre und homogene Kontraktion und ein homogenes Kontrastmittelenhancement.

Das Perikard kommt regulär zur Darstellung, der Truncus pulmonalis und die Aorta ascendens sind regulär.

Im Bereich der Herzklappen finden sich computertomographisch keine Auffälligkeiten, insbesondere keine Verkalkungen.

Es zeigt sich eine kaliberkräftige RCA ohne Nachweis von Stenosen im gesamten Verlauf.

Die RCA versorgt das Posterolateralsystem und die PDA im Sinne eines Rechtsversorgertyps.

Es findet sich ein kurzer, regulärer linker Hauptstamm. Auch die CX ist im gesamten Verlauf normal ohne NW einer Stenose, wobei eine kräftige OMCX zur Darstellung kommt. Die CX endet als UMCX.

Die LAD inklusive des ersten und zweiten Diagonalastes ist regulär bis distal ohne Nachweis von signifikanten Stenosen.

Die partiell mitdagestellten Lungenabschnitte sind unauffällig.

Diagnose:

1. Keine Verkalkungen im Verlauf der Koronararterien (Agatston-Score=0).
2. Auch sonst reguläre Darstellung des Herzens, insbesondere kein NW von signifikanten Stenosen im Verlauf der Koronararterien.